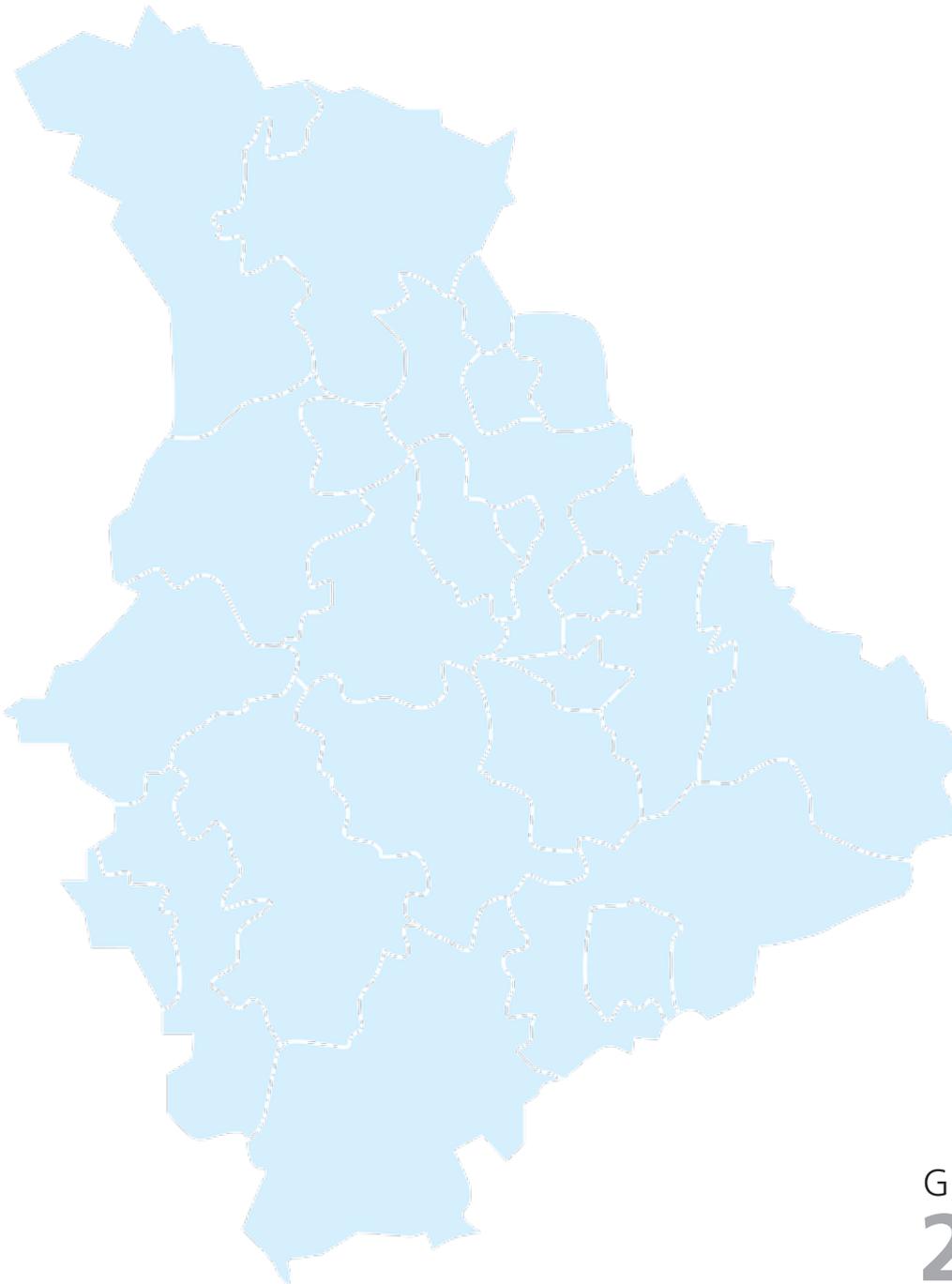


Haus & Grund[®]
Eigentümerschutz-Gemeinschaft
Rheinland



GESCHÄFTSBERICHT
2012/2013



Haus & Grund[®]
Eigentümerschutz-Gemeinschaft
Rheinland

Berichtszeitraum 11. Mai 2012 bis 16. April 2013

Haus & Grund Rheinland
Verband Rheinischer Haus-,
Wohnungs- und Grundeigentümer e. V.
Aachener Straße 172
40223 Düsseldorf

eingetragener Verein
Amtsgericht Düsseldorf VR 9914

Vorsitzender: Prof. Dr. Peter Rasche
Verbandsdirektor: Ass. jur. Erik Uwe Amaya

Telefon 0211 / 416 317 60
Telefax 0211 / 416 317 89

info@HausundGrund-Rheinland.de
www.HausundGrund-Rheinland.de
facebook.com/HausundGrund.Rheinland
youtube.com/HausundGrundVerband
twitter.com/HausGrundRhein

Bildquellennachweis: Thinkstock, Haus & Grund
Rheinland, Haus & Grund Deutschland, wenn nicht
anders angegeben.

Satz und Gestaltung: Christiane Herl, Hattingen



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

nach der Landtagswahl am 13. Mai 2012 hat sich eine stabile rot-grüne Regierung unter Ministerpräsidentin Hannelore Kraft gebildet. Die aus Sicht dieser Regierung wichtigen Themen sind auch sofort wieder weiter verfolgt worden: Kanaldichtheitsprüfungen und Rauchmelderpflicht.

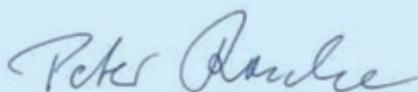
Zu allen Themen haben der Verband und die Vereine öffentlichkeitswirksam die Grundsätze und Vorstellungen von Haus & Grund vorgetragen und in die Gremienarbeit eingebracht.

Leider konnten unsere Vorstellungen nur teilweise durchgesetzt werden. Jedoch ist durch die politische Arbeit schlimmeres verhindert worden.

Welch Geisteskind unsere Landesregierung von Hannelore Kraft ist, zeigt sich auch daran, dass die Fördergelder für Eigentumswohnungen im Wohnungsbau von 500 Millionen Euro im Jahre 2010 auf 80 Millionen Euro im Haushalt 2013 geschrumpft sind. Eigentumsbildung von Bürgern ist unerwünscht, dafür wird der soziale Wohnungsbau in Düsseldorf, Köln, Bonn und Münster forciert, mit der Gefahr der Fehlsubventionierung und Fehlbelegung an Standorten an denen Bürger gar nicht wohnen wollen, wie zum Beispiel Köln-Chorweiler.

Die Verteidigung des Eigentums bleibt die wichtigste Aufgabe von Haus & Grund Rheinland. Unsere Organisation ist vor mehr als 100 Jahren als Bürgerinitiative gegründet worden. Ihre Arbeit war notwendig und ist es weiterhin.

Ihr



Prof. Dr. Peter Rasche
Landesverbandsvorsitzender



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

zusammen mit dem Vorstand hat der Unterzeichner für das vergangene Geschäftsjahr erneut eine positive Bilanz vorzuweisen. Das Leitmotiv für die Arbeit der Landesverbandsgeschäftsführung hat sich bewährt: Professionelle politische Lobbyarbeit leisten, um eine gute Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu ermöglichen und dadurch neue Mitglieder zu gewinnen.



Durch die politische Interessenvertretung des Landesverbandes Haus & Grund Rheinland konnte im Sinne unserer Mitglieder vieles zum Positiven bewegt werden. Dichtheitsprüfungen sind grundsätzlich nur noch in Wasserschutzgebieten vorgesehen. Die Wartung von Rauchwarnmeldern hat der Mieter zu übernehmen. Die Fristen zur Legionellenprüfung sind verlängert worden. Die Förderung des privaten Eigentums wurde zwar gekürzt, bleibt aber dennoch erhalten.

Haus & Grund Rheinland wird daher zu Recht als politischer Landesverband ernst genommen. Landesminister Michael Groschek und sein Staatssekretär Gunter Adler luden uns mehrfach in ihr Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr ein, um über wohnungspolitische und ordnungsrechtliche Maßnahmen zu diskutieren. Als politisch unabhängige Organisation führten wir Gespräche mit allen im Landtag vertretenen Parteien.

Belohnt wurde unsere politische Lobbyarbeit durch zahlreiche Berichte im Radio, den überregionalen Zeitungen und im Fernsehen. Ob Maklercourtage, Rauchwarnmelder, Schrottimmobilen oder Dichtheitsprüfungen, die ARD und das ZDF wollten unsere Stellungnahmen genauso haben wie die Rheinische Post, die Welt und sogar die Auto-Motor-Sport.

Seit der Wahl von Prof. Rasche zum Vorsitzenden von

Haus & Grund Rheinland im Jahr 2010 verzeichnet der Landesverband ein positives Wachstum auf hohem Niveau. Während vor drei Jahren 385 neue Mitglieder gewonnen werden konnten, kann der Mitgliederbestand diesmal um 1.239 neue Mitglieder ausgebaut werden. Somit sind wir mit fast 76.000 Mitgliedern weiterhin der mit Abstand größte Haus & Grund-Landesverband in NRW und nach Bayern und Württemberg der drittgrößte Landesverband bundesweit.

Effektive Strukturen beim Landesverband und ein professionelles Zusammenarbeiten zwischen Ortsvereinen, Vorstand und Geschäftsführung führten zu diesem gemeinsamen Erfolg.

Hauseigentümer, Wohnungseigentümer, Vermieter sowie Kauf- und Bauwillige sind bei Haus & Grund Rheinland sehr gut vertreten. Wir wollen, dass dies auch in Zukunft so bleibt.

Ihr

Ass. jur. Erik Uwe Amaya
Verbandsdirektor Haus & Grund Rheinland



GEMEINSAM WEITER AUFBAUEN!

- 900.000 Mitglieder in Deutschland
- 200.000 Mitglieder in NRW
- 75.900 Mitglieder im Rheinland
- Organisiert in 42 Ortsvereinen
- Größter Landesverband in NRW und drittgrößter bundesweit
- Der Ansprechpartner für Haus- und Wohnungseigentümer

Dafür haben wir jemanden. Haus & Grund Rheinland.



»MIT GUTER STRATEGIE ZU POLITISCHEN SCHACHZÜGEN«

Das Ergebnis der letzten Landtagswahl war eindeutig: Die rot-grüne Minderheitsregierung entwickelte sich zu einer Landesregierung mit komfortabler Parlamentsmehrheit.

Zentrales Thema in den letzten Monaten war die Neuregelung der Dichtheitsprüfung (nunmehr Funktionsprüfung genannt). CDU und FDP haben ihren gemeinsamen Gesetzentwurf erneut in den Landtag eingebracht, der die Dichtheitsprüfung nur noch im begründeten Einzelfall vorgesehen und auf Fristen gänzlich verzichtet hätte. Haus & Grund Rheinland hat in Gesprächen mit den umweltpolitischen Sprechern aller im Landtag vertretenen Parteien für diesen sachgerechten Lösungsvorschlag um Unterstützung geworben.

Der Vorsitzende von Haus & Grund Oberberg und zugleich Vorstandsmitglied von Haus & Grund Rheinland, RA Volker Steffen, hat beim damaligen Landtagsabgeordneten für Oberberg, Bodo Löttgen, so nachhaltig Überzeugungsarbeit leisten können, dass sich dieser für eine Podiumsdiskussion zur Dichtheitsprüfung zur Verfügung stellte und sich seitdem in der CDU für ein Umdenken beim Kanal-TÜV einsetzte. In seiner neuen Funktion als Generalsekretär der NRW-CDU lud Bodo Löttgen Mitte September 2012 u.a. Haus & Grund Rheinland ein, um über das weitere Vorgehen bei der Kanalprüfung zu diskutieren. Dort haben wir an das Wahlversprechen von Ministerpräsidentin Kraft erinnert, dass Ein- und Zweifamilienhäuser von der Dichtheitsprüfung ausgenommen werden sollten. Daraufhin mobilisierte Löttgen die CDU-Basis, um landesweit auf die Aussage Krafts aufmerksam zu machen. Zwei Wochen später kündigte Hannelore Kraft auf dem Landesparteitag der NRW-SPD eine bürgerfreundliche Neuregelung an, die eine Dichtheitsprüfung grundsätzlich nur noch in Wasserschutzgebieten vorsehen sollte.

Im Januar 2013 kritisierten Ass. jur. Erik Uwe Amaya und RA Volker Steffen in der Sachverständigenanhörung vor dem Umweltausschuss den vorgelegten Gesetzentwurf von SPD und Grünen, der die Dichtheitsprüfung zwar in Wasserschutzgebieten vorschreibt, allerdings die Kommunen auch dazu ermächtigt, außerhalb dieser Gebiete eigene Regelungen zu treffen. Rot-Grün hat zudem noch einen Bestandsschutz für bereits erlassene Entwässerungs-

Satzungen beschlossen. Damit ist das »Thema nicht (ganz) vom Tisch«. Haus & Grund Rheinland und die angeschlossenen Ortsvereine werden versuchen, kommunale Regelungen zu verhindern und es bei den Kommunalwahlen im kommenden Jahr thematisieren.

Bei der Rauchwarnmelder-Pflicht konnte Haus & Grund Rheinland erreichen, dass Rot-Grün im Koalitionsvertrag vereinbart hat, dass der Mieter, für Installation und Wartung von Rauchwarnmeldern die Verantwortung tragen soll. Allerdings entschied man sich letztendlich trotz unserer vorgebrachten haftungsrechtlichen Bedenken für ein Vermieter-Mieter-Modell.

In der Verbändeanhörung zur sozialen Wohnraumförderung haben wir kritisiert, dass unter der Regierung Kraft die Eigentumsförderung von 500 Millionen auf 80 Millionen Euro gekürzt worden ist und somit jungen Familien die Chance nimmt, Eigentum zu erwerben, um Freiheit und Unabhängigkeit genießen zu können. Allerdings konnte eine völlige Streichung verhindert werden.

Trotz der kritischen Auseinandersetzung mit der rot-grünen Landesregierung führen wir regelmäßig konstruktive Gespräche mit dem Minister für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr, Michael Groschek, sowie seinem Staatssekretär Gunter Adler. Hierbei ist die Quartiersentwicklung in den Mittelpunkt gerückt. Insofern ist die Zusammenarbeit beim Projekt »IdEE – Innovation durch EinzelEigentümer« weiter garantiert.

Wir haben uns in Pressemitteilungen, offenen Briefen und Stellungnahmen im Übrigen u. a. gegen die einseitige Abwälzung der Maklercourtage auf die Vermieter, gegen ein pauschales Vorgehen bei Schrottimmobilien, gegen Kürzungen beim Hochwasserschutz, gegen eine Fortführung der CO-Pipeline von Bayer sowie gegen die geplante Privatisierung der Wasserversorgung durch die Europäische Union ausgesprochen.

Haus & Grund Rheinland ist zudem weiterhin Mitglied des Dachverbandes Haus & Grund NRW und stellt mit Herrn Ass. jur. Ingo Apel den Vizepräsidenten.



POLITISCH AKTIV!

- Dichtheitsprüfung grds. nur noch in Wasserschutzgebieten
- Rauchwarnmelder-Pflicht: Wartungspflicht für Mieter
- Vollständige Kürzung der Eigentumsförderung verhindert
- Gespräche mit NRW-Minister für Bauen und Wohnen
- Beratungen mit CDU, SPD, Grünen, FDP und Piraten
- Der Ansprechpartner für die Politik

Dafür haben wir jemanden. Haus & Grund Rheinland.



»DAS RICHTIGE GESPÜR FÜR GUTE SCHLAGZEILEN«

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Landesverbandes Haus & Grund Rheinland war wie gewohnt sehr erfolgreich. Wir haben 19 eigene Pressemitteilungen verfasst, die in zahlreichen Zeitungen veröffentlicht worden sind. Haus & Grund Rheinland schaffte es nicht nur wieder regelmäßig auf die prominente Seite 3 der Rheinischen Post, sondern gleich zwei Mal auch auf die Titelseite u. a. zu den Themen Dichtheitsprüfung, Rauchmelderpflicht und Wasserhydranten. Aber auch in den Zeitungen der WAZ-Mediengruppe waren wir häufiger vertreten.

Bundesweite Aufmerksamkeit konnten wir mit unserem Statement zur Maklercourtage erreichen. »Als Schuss, der nach hinten los gehen wird«, haben wir den Vorschlag von Minister Groschek bezeichnet, der das Wohnungsvermittlungsgesetz so ändern möchte, dass zukünftig nur noch Vermieter und nicht mehr die Mieter die Maklergebühren bezahlen soll. Mehr als zwei Millionen Fernsehzuschauer der ARD-Tagesthemen sahen das Interview mit Haus & Grund Rheinland genauso wie die Leser u. a. der Welt am Sonntag, des Handelsblattes oder von Haufe. Zwei Live-Sendungen in der WDR 2 Hörfunksendung Westzeit zur Mietrechtsreform sowie in der WDR Fernsehsendung Lokalzeit Duisburg zum Kanal-TÜV wurden gut über die Bühne gebracht. Mit den Themen Hausverlust, Schrottimmobilien, Dichtheitsprüfung und Rauchwarnmelder war SAT.1 mit dem Landesmagazin »17:30« Dauergast in der Verbandsgeschäftsstelle.

Der WDR wandte sich für die Fernsehsendungen Westpol, Markt und Aktuelle Stunde u.a. zu den Themen Funktionsprüfung, Schornsteinfegermonopol und Wärmedämmung ebenfalls häufig an Haus & Grund Rheinland. Sogar scheinbar fachfremde Magazine wie die Auto-Motor-Sport druckten ein Interview zu den Straßenanliegerkosten in dem bundesweit erscheinenden Journal ab. Presse- und Medienvertreter wissen, dass sie von Haus & Grund Rheinland stets eine kompetente und schnelle Antwort zu allen immobilienrelevanten Themen erhalten.

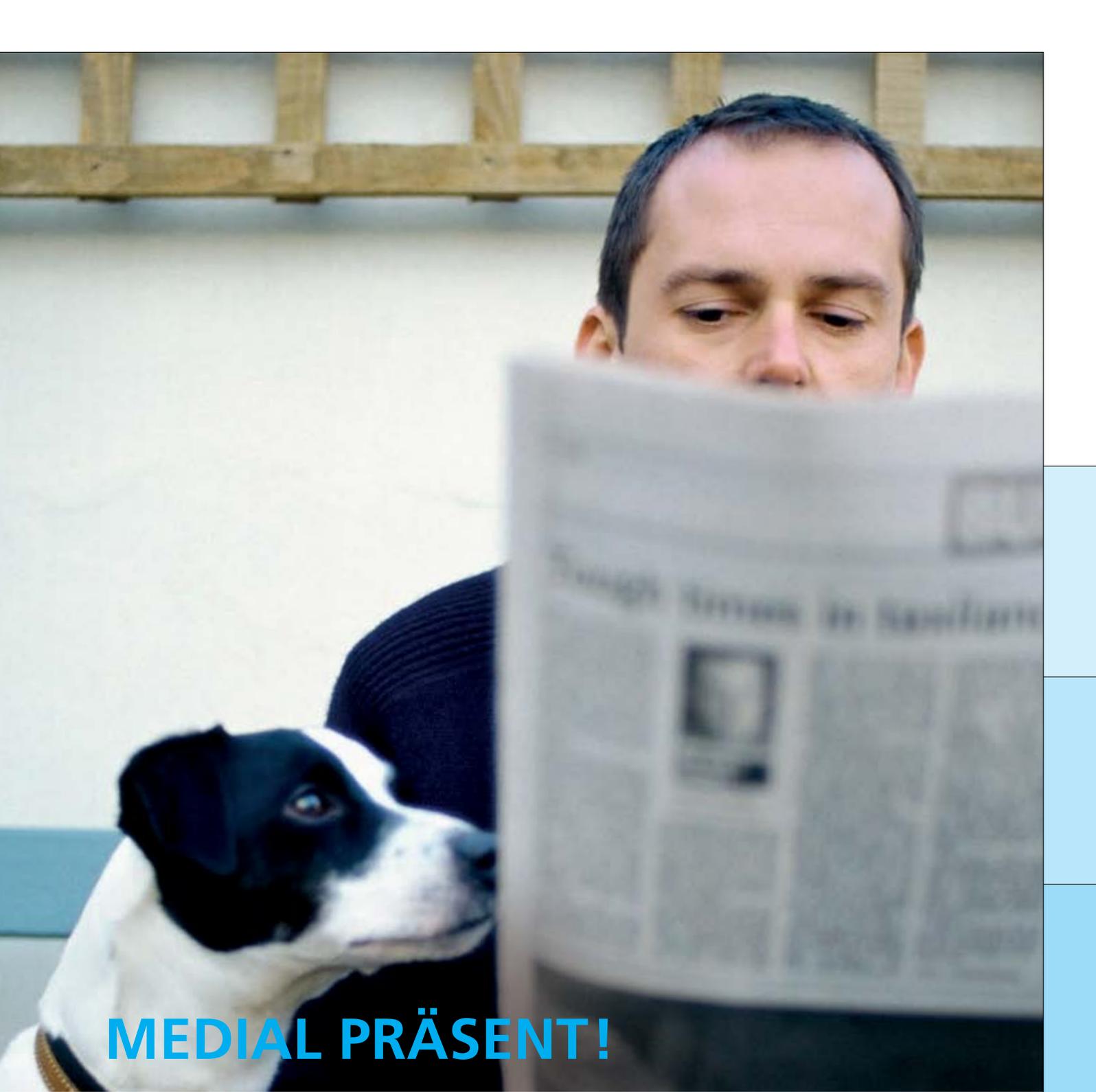
Zur Öffentlichkeitsarbeit gehört auch die Teilnahme an Podiumsdiskussionen wie in Übach-Palenberg zum Thema Dichtheitsprüfung, auf der Prof. Dr. Peter Rasche als

Vorsitzender von Haus & Grund Rheinland die Position aus Sicht der Haus- und Grundstückseigentümer gegenüber den Vertretern des Umweltministeriums und der im Landtag vertretenen Parteien deutlich gemacht hat.

Seit fast einem Jahr hat Haus & Grund Rheinland eine neue Internetseite. Sie besticht durch ein frisches, bedienerfreundliches Design und ist nahezu tagesaktuell. Alle Meldungen verfügen über professionelle Fotos. Die Internetseite ist nach wie vor sehr gefragt und verfügt über hohe Besucherzahlen. Fast jeder zweite Ortsverein des Landesverbandes Haus & Grund Rheinland hat von daher die kostenfreie, individualisierte Adaption der Internetseite des Landesverbandes inklusive technischer und inhaltlicher Pflege mittlerweile angenommen.

Das soziale Netzwerk Facebook, das Videoportal Youtube sowie der Kurznachrichtendienst Twitter sind in die Internetseite optimal integriert. Das Angebot wird von den Internetnutzern sehr gut angenommen. Über diese Plattformen erreicht der Landesverband Haus & Grund Rheinland insbesondere jüngere Zielgruppen ab 35 Jahren. Während unsere Seite auf Facebook nunmehr 144 Fans (Vorjahr 92) hat, ist die Abonnenten-Zahl bei Twitter bei über 300 unverändert geblieben. Die Aktivitäten auf Youtube sind sehr erfolgreich. Haus & Grund Rheinland konnte hier mehr als 23.000 Besucher (Vorjahr 15.148) verzeichnen. Der jeweils Mitte des Monats erscheinende Newsletter des Landesverbandes wird mehr als 550 Empfänger per E-Mail zugestellt.

Der Landesverband Haus & Grund Rheinland übt seine Herausgeberschaft des Verbandsmagazins aus und nimmt somit Einfluss auf die inhaltlichen Themen und die Gestaltung der Mitgliederzeitschrift. Der Landesvorsitzende Prof. Dr. Peter Rasche schreibt für jede Ausgabe ein eigenes, aktuelles Editorial. Der Verbandsdirektor Ass. jur. Erik Uwe Amaya verfasst zahlreiche Artikel über die Arbeit des Landesverbandes. Alle Artikel werden auch den Ortsvereinen zur Verfügung gestellt, die ein eigenes Journal bzw. eine eigene Zeitung herausgeben.

A photograph of a man in a dark sweater reading a newspaper. A black and white dog is sitting next to him, looking towards the camera. The background is a light-colored wall with a wooden lattice structure.

MEDIAL PRÄSENT!

- 19 eigene Pressemitteilungen
- Rheinische Post, 2 mal Titelseite, 5 mal Seite 3 (jeweils Auflage 390.000)
- Die Welt / Welt am Sonntag (Auflage bundesweit 800.000)
- Auto-Motor-Sport (Auflage bundesweit 370.000)
- ARD Tagesthemen (2,5 Millionen TV-Zuschauer)
- WDR Aktuelle Stunde / Westpol / Markt (jeweils 500.000 TV-Zuschauer)
- SAT.1 NRW, 4 mal in »17:30« (jeweils 250.000 TV Zuschauer)
- Der Ansprechpartner für die Medien

Dafür haben wir jemanden. Haus & Grund Rheinland.



»KOLLEGIAL ZUSAMMENARBEITEN, UM MEHR ZU ERREICHEN«

Das neue Geschäftsjahr begann mit dem Landesverbandstag am 11. Mai 2012 in Kerpen, auf dem als Gastredner der Vorsitzende der CDU/CSU-Gruppe in der Fraktion der Europäischen Volkspartei, Herbert Reul, MdEP, teilgenommen hat.

Unser Landesvorstand tagte insgesamt dreimal und der engere Vorstand zweimal im Berichtszeitraum und führte zusammen mit dem Verbandsdirektor den Landesverband so erfolgreich durch das Geschäftsjahr 2012, dass ein Jahresabschluss mit einem positiven Ergebnis vorgelegt werden konnte. Nach wie vor berät der Landesverband Haus & Grund Rheinland die Ortsvereine in einzelnen Sachfragen. Haus & Grund Rheinland achtet als regionaler Lizenzgeber der Wort- und Bildmarke »Haus & Grund« auf die Einhaltung des Markenrechts durch Dritte.

Unser Verband hat zwei Geschäftsführer-Treffen organisiert und über aktuelle Themen aus Bund und Land berichtet u. a. zum Mietrechtsänderungsgesetz, zur Dichtheitsprüfung und zur Rauchwarnmelder-Pflicht. Die Geschäftsführer nutzten die Gelegenheit, sich untereinander über rechtliche Probleme aus der alltäglichen Praxisarbeit auszutauschen. Zur Schulung der Geschäftsführer veranstaltete Haus & Grund Rheinland ein Seminar zur »Reform des Zwangsvollstreckungsrechts zum 1. Januar 2013«.

Im Extranet des Landesverbandes Haus & Grund Rheinland können alle angeschlossenen Ortsvereine Materialien zu Gesetzen, Verordnungen sowie immobilienrelevanten Drucksachen des Landtages, des Bundestages sowie des Bundesrates abrufen. Meinungen, Nachfragen und Diskussionen sind im Forum, das im Extranet eingebunden ist, möglich.

Der Landesverband hat die Ortsvereine in 18 Rundschreiben zu 115 Themen aus Politik, Recht und Verbandsinterne umfassend und zeitnah informiert. Hinzu kamen acht Sonder-Rundschreiben. Zu den Pressemitteilungen des Landesverbandes wurden den Ortsvereinen 21 Blanko-Pressemitteilungen für die örtliche Lokalpresse zur Verfügung gestellt. Zu den Themen Dichtheitsprüfung und Rauchwarnmelder-Pflicht hat der Landesverband Haus & Grund Rheinland Info-Blätter für die Weitergabe an Mitglieder erstellt.

Der Landesverband Haus & Grund Rheinland war durch seinen Landesvorsitzenden sowie seinen Verbandsdirektor an 20 Versammlungen (Jahreshauptversammlungen, Sitzungen, Festlichkeiten etc.) außerhalb der regulären Geschäftszeit vertreten. Teilweise wurden Grußworte gehalten oder in Vorträgen über die aktuelle Arbeit des Landesverbandes berichtet.

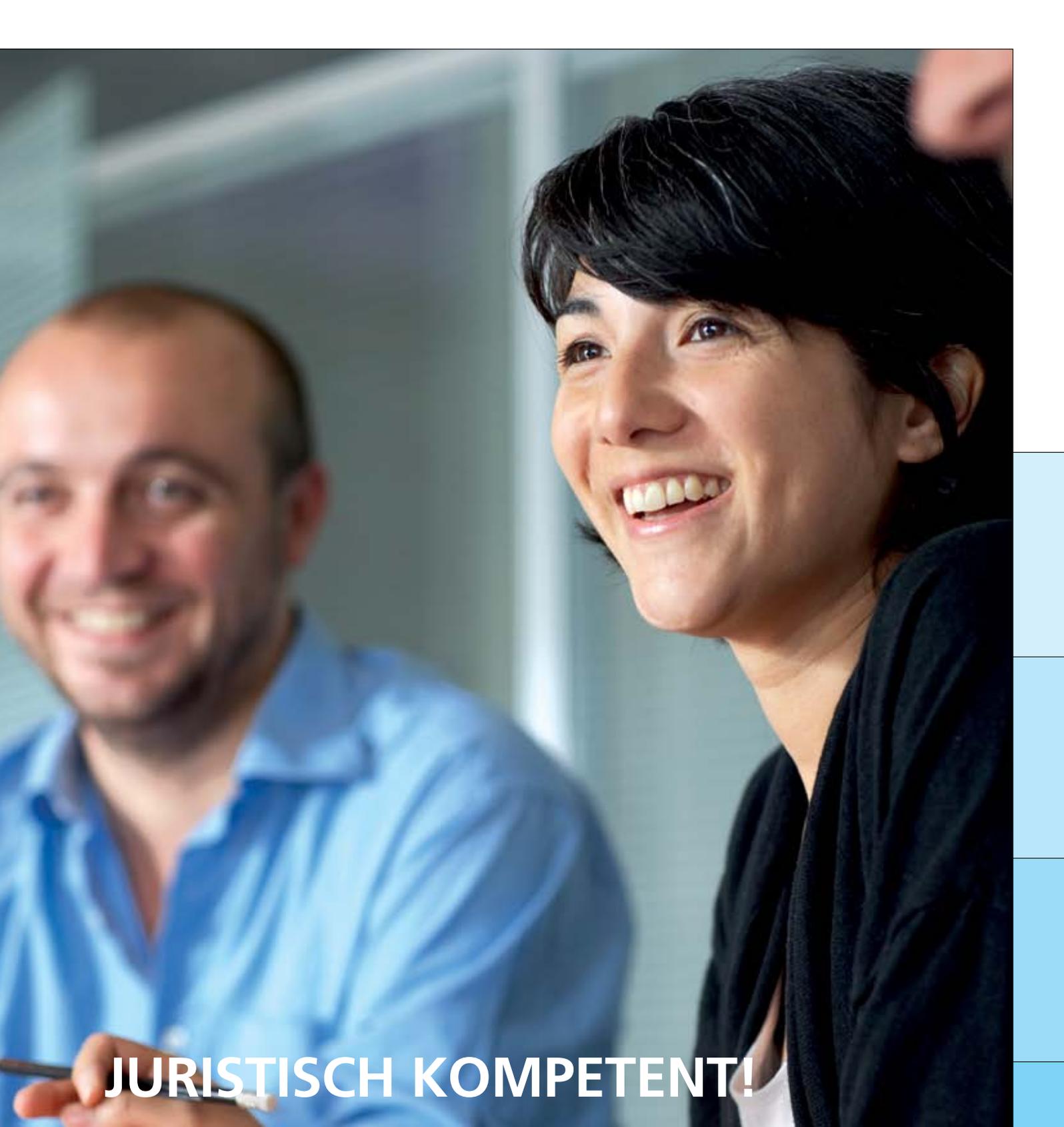
Haus & Grund Rheinland vertritt die Interessen des Landesverbandes und seiner angeschlossenen Ortsvereine im Vorstand sowie im Zentralausschuss von Haus & Grund Deutschland. Der Landesverband bringt sich zudem im Ausschuss für Wohnungswirtschaft und Wohnungspolitik sowie im Ausschuss für Steuern und Finanzen ein.

Zahlreiche Gespräche wurden und werden mit dem bisherigen Kooperationspartner HDI insbesondere nach der Übernahme durch die Roland Rechtsschutzversicherung geführt, um eine Fortsetzung der guten Arbeit gewährleisten zu können.

Der Landesverband pflegt auch Kontakte zu anderen Verbänden. Hierzu zählte insbesondere ein Gespräch mit dem neuen Vorstandsvorsitzenden von Haus & Grund Baden, Herrn Dr. Axel Tausendpfund.

Der Landesverband Haus & Grund Rheinland ist mit dem Verbandsdirektor sowie zahlreichen Geschäftsführern und Rechtsberatern der Ortsvereine in der Mietvertragskommission vertreten, damit die Mietverträge der Haus & Grund Rheinland Verlag und Service GmbH – unter Berücksichtigung der Rechtsprechung und der Gesetz- und Verordnungsgebung – auf dem aktuellsten Stand sind.

Um die verbandsinterne Gemeinschaft von Haus & Grund Rheinland zu fördern, fand im Rahmen des Zentralverbandstages von Haus & Grund Deutschland in Nürnberg der traditionelle Rheinische Abend statt, an dem u. a. nahezu alle Delegierte teilgenommen haben, um fernab von der alltäglichen Verbandsarbeit Kontakte zu pflegen und zu vertiefen.



JURISTISCH KOMPETENT!

- Vorstand mit umfangreichen Fachkompetenzen
- Geschäftsstelle mit eigenem Volljuristen
- Schulungen und Rundschreiben für die Ortsvereine
- 21 Blanko-Pressemitteilungen für die Ortsvereine
- Eigene Mietverträge
- Der Ansprechpartner für die Ortsvereine

Dafür haben wir jemanden. Haus & Grund Rheinland.



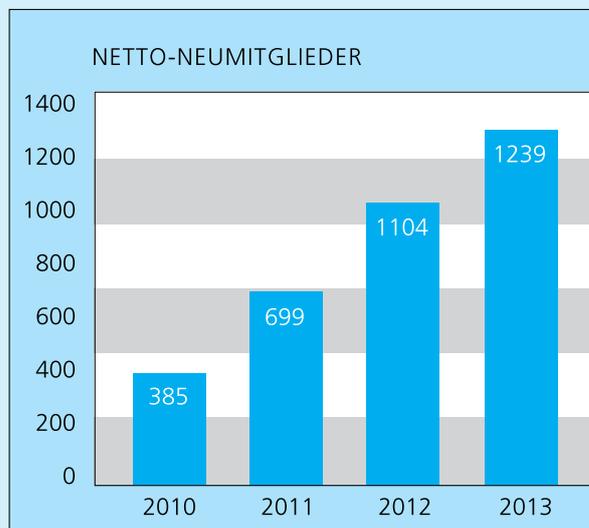
MITGLIEDERENTWICKLUNG

STARKES WACHSTUM TROTZ SCHWIERIGEM UMFELD

Dem Landesverband Haus & Grund Rheinland – Rheinischer Haus- und Grundeigentümer e.V. – sind derzeit 42 Haus- und Grundeigentümervereine angeschlossen.

Trotz des wirtschaftlich extrem schwierigen Umfeldes ist es den Vereinen oft gelungen, ihre Mitgliederzahlen zu halten oder sogar zu steigern. Es ergibt sich per Saldo für den Landesverband ein Mitgliederbestand von 75.932.

Das bedeutet, dass die Mitgliederzahl (MZ) gegenüber dem Vorjahr um 1.239 Personen (1,7 %) gestiegen ist. Damit steigt die Anzahl der Netto-Neumitglieder wieder deutlich an. Die nebenstehende Tabelle zeigt die Zuwächse und Abgänge unserer Mitgliedsvereine im vergangenen Jahr.



BEITRAGSENTWICKLUNG

PROFESSIONELLE LEISTUNG ZUM GÜNSTIGEN PREIS

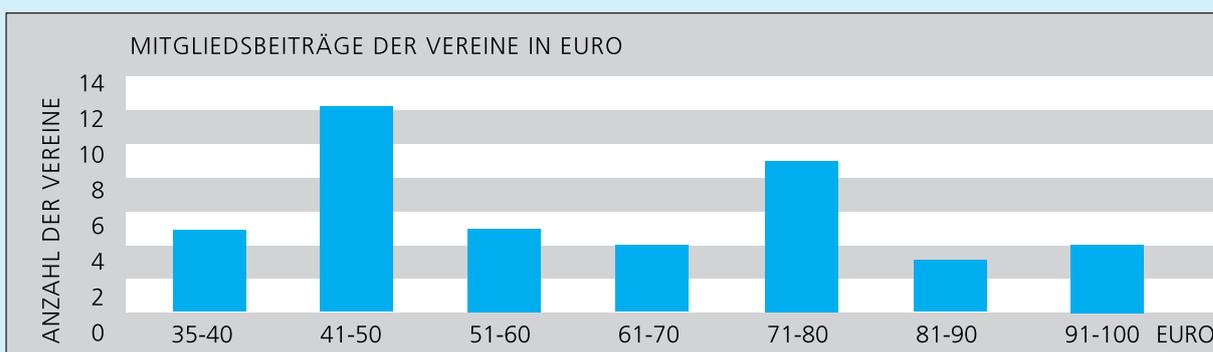
Die Höhe der Mitgliedsbeiträge der Vereine des Rheinischen Verbandes bewegt sich zwischen 35,00 und 100,00 Euro pro Jahr und Einzelmitglied. Der durchschnittliche Jahresbeitrag aller Vereine beträgt jetzt 62,97 Euro. Damit bewegen sich die Beiträge auf Vorjahresniveau.

Die Gutachter-Prüfungen des Zentralverbandes im Gutachten »Haus & Grund präsent«, kommen zu dem Ergebnis, dass 60,00 Euro Jahresbeitrag der Minimalbeitrag sein sollte, um eine Geschäftsstelle halten sowie führen und diverse Beratungsangebote liefern zu können. Eine inflationsbedingte Anpassung von mindestens 5% für 3 Jahre ist sicherlich angemessen. Umstellungen auf diese

Beitragshöhe führten zu keinen merklichen Austritten. Neumitglieder halten den Betrag für absolut angemessen und »fair«. Die Verteilung der Jahresbeiträge bei den dem Landesverband angeschlossenen Ortsvereinen zeigt die unten stehende Grafik.

Viele Vereine erheben zusätzliche Beiträge, Gebühren, etc. für ihre fallbezogenen Dienstleistungen (Schreibgebühren, Nebenkostenabrechnungen etc.).

Alle näheren Angaben zu allen Mitgliedsvereinen sind dem ausführlichen Mitgliederverzeichnis 2013 zu entnehmen, der auch im Extranet des Landesverbandes abrufbar ist.



Vereine	MZ 2012	MZ 2013	Rang absolut MZ 2013	Differenz absolut MZ 2013	Rang Differenz 2013	Differenz MZ in %	Rang in % Entw. 2013
Aachen	3.495	3.581	5	86	5	2,46%	18
Alsdorf	126	137	39	11	24	8,73%	5
Bad Honnef	276	281	32	5	30	1,81%	22
Bergheim	215	242	33	27	15	12,56%	3
Rhein-Berg	6.302	6.414	2	112	4	1,78%	23
Düren	1.115	1.140	21	25	16	2,24%	19
Düsseldorf	15.013	15.158	1	145	3	0,97%	25
Düsseldorf-Benrath	54	54	42	-	35	0,00%	35
Duisburg-Hamborn	1.452	1.405	15	-47	42	-3,24%	41
Eitorf	1.048	1.086	23	38	9	3,63%	12
Eschweiler	931	935	26	4	32	0,43%	32
Euskirchen	1.656	1.688	13	32	12	1,93%	20
Geilenkirchen	158	150	38	- 8	40	-5,06%	42
Geldern - An der Niers	720	740	29	2	16	0,28%	8
Grevenbroich	687	727	29	20	19	2,78%	16
Heiligenhaus	200	200	35	-	35	0,00%	35
Heinsberg	109	129	40	20	19	18,35%	2
Hilden	1.205	1.258	18	53	8	4,40%	7
Hückeswagen	286	314	31	28	14	9,79%	4
Jülich	201	203	34	2	33	1,00%	24
Kamp-Lintfort	195	195	36	-	35	0,00%	35
Kerpen	1.100	1.120	22	20	19	1,82%	21
Kleve	796	825	27	29	13	3,64%	11
Köln-Bonn-Wesseling	67	83	41	16	23	23,88%	1
Krefeld	4.336	4.509	4	173	1	3,99%	8
Langenfeld	1.267	1.273	17	6	28	0,47%	30
Leverkusen	2.889	2.913	9	24	18	0,83%	26
Mönchengladbach	3.538	3.546	6	8	26	-0,51%	37
Moers	3.489	3.489	6	34	26	0,23%	33
Neuss	4.361	4.530	3	169	2	0,57%	29
Niederberg	1.166	1.225	19	59	7	5,06%	6
Remscheid	2.485	2.453	12	74	6	3,89%	9
Siegburg	1.900	1.974	12	-	9	0,00%	14
Solingen	2.272	2.266	11	-6	39	-0,26%	39
Solingen-Ohligs	1.537	1.544	14	7	27	0,46%	31
Troisdorf	1.124	1.160	20	36	10	3,20%	15
Velbert	1.000	1.000	24	-	35	0,00%	35
Viersen	316	327	30	11	24	3,48%	13
Oberberg (Waldbröl)	1.266	1.301	16	35	11	2,76%	17
Wesel	962	968	25	6	28	0,62%	28
Wülfrath	158	159	37	1	34	0,63%	27
Wuppertal	3.180	3.185	8	5	30	-0,16%	34
Gesamt	74.693	75.932		1.239			

ORGANISATION



Von links: Sabine Haberland-Hoffmann | Dr. Thomas Gutknecht | Wilfried Pistor | Ingo Apel | Prof. Dr. Peter Rasche | Luzie Pingen | Horst-Lothar Sieben | Frank Heeg | Leo Derichs | Volker Steffen | Dr. Heiner Kaumanns | Erik Uwe Amaya (Nicht Anwesend, aber ebenfalls im Vorstand: Erwin Freihoff, Johannes Gastreich, Markus Engels, Hermann-Josef Richter)

LANDESVORSTANDSVORSTAND

Engerer Vorstand

Prof. Dr. Peter Rasche
Vorsitzender

Ass. jur. Ingo Apel
stellv. Vorsitzender

Sabine Haberland-Hoffmann
Schatzmeisterin

Horst-Lothar Sieben
stellv. Schatzmeister

Luzie Pingen
Vorstandsmitglied

Wilfried Pistor
Vorstandsmitglied

Hermann-Josef Richter
Vorstandsmitglied

RA Volker Steffen
Vorstandsmitglied

Erweiterter Vorstand

RA R. Leo Derichs
Vorstandsmitglied

RA Markus Engels
Vorstandsmitglied

RA Erwin Freihoff
Vorstandsmitglied

Johannes Gastreich
Vorstandsmitglied

RA Dr. Thomas Gutknecht
Vorstandsmitglied

RA Frank Heeg
Vorstandsmitglied

RA Dr. Heiner Kaumanns
Vorstandsmitglied

Landesverbandsgeschäftsstelle

Ass. jur. Erik Uwe Amaya
Verbandsdirektor

Andrea Hartenfeller
Verbandssekretärin

Sebastian Skuballa
Verbandssekretär

Beate von Zons
Verbandssekretärin

Rechnungsprüfer

Armin Frenkert

RA Günther Maetschke

RA Volker Winands
(stellv. Rechnungsprüfer)



INTERNE SITZUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

VORSTANDSSITZUNGEN

Der Landesverbandsvorstand ist im Berichtszeitraum zu diversen Vorstandssitzungen zusammen gekommen. Neben aktuellen Themen aus Wohnungspolitik, Gesetzgebung und Steuerpolitik standen im Mittelpunkt der Beratungen die Entwicklungen und Fragestellungen im Landesverband, der Haus & Grund Rheinland Verlag und Service GmbH sowie im Zentralverband Haus & Grund Deutschland.

Engerer Vorstand

16. August 2012 | 18. Februar 2013

Vorstand

10. Oktober 2012 | 14. November 2012 | 27. Februar 2013

MITGLIEDERVERSAMMLUNG / VERBANDSTAG

11. Mai 2012 | Erfthalle, Kerpen-Türnich

GESELLSCHAFTER- VERSAMMLUNG DER HAUS & GRUND RHEINLAND VERLAG UND SERVICE GMBH

16. August 2012 | 27. Februar 2013

MIETVERTRAGSKOMMISSION

Die Mietvertragskommission kommt bei Bedarf auf Einladung des Verlages zusammen. Diese Sitzungen dienen der ständigen Weiterentwicklung und Anpassung der Mietvertragsformulare an die aktuelle Gesetzgebung und Rechtsprechung. Es sind diverse Personen des Landesverbandes als auch der angeschlossenen Ortsvereine aktiv beteiligt.

Mitglieder sind:

Herr Achenbach, Haus & Grund Aachen | Herr Amaya, Haus & Grund Rheinland | Frau Buser, Haus & Grund Neuss | Herr Carouge, Haus & Grund Neuss | Herr Frenkert, Haus & Grund Moers | Herr Hundeshagen, Haus & Grund Aachen | Frau Laumen, Haus & Grund Mönchengladbach | Herr Pütz, Haus & Grund Mönchengladbach | Frau Stock, Haus & Grund Rheinland Verlag und Service GmbH | Herr Winands, Haus & Grund Leverkusen

Die Kommission tagte am:

28. November 2012 | 07. März 2013

REDAKTIONSBEIRAT-KONFERENZ / REDAKTIONSSITZUNG

In diesem Gremium werden Vertreter der Ortsvereine in die Magazin-Gestaltung und –Mitbestimmung einbezogen.

Mitglieder sind:

Herr Amaya, Haus & Grund Rheinland (Vertreter des Herausgebers) | Frau Stock, Haus & Grund Rheinland Verlag und Service GmbH (Vertragspartnerin der Ortsvereine) | Herr Heß, Haus & Grund Krefeld | Frau Laumen, Haus & Grund Mönchengladbach | Herr Sieben, Haus & Grund Viersen | Herr Winands, Haus & Grund Leverkusen

Termine: 12. September 2012 | 07. Dezember 2012 | 15. Februar 2013

MEDIENVERBUND

Der Haus & Grund Medienverbund ist ein Zusammenschluss von Haus & Grund-Landesverbänden, die ein Mitglieder-magazin herausgeben. Der Medienverbund legt Themenschwerpunkte fest, erarbeitet gemeinsame Gestaltungsempfehlungen und akquiriert überregionale Anzeigenkunden für eine Gesamtauflage von nahezu 500.000 Exemplaren. Herr Amaya nimmt als Vertreter des Landesverbandes Haus & Grund Rheinland an den Sitzungen in Frankfurt am Main teil.

Termine: 21. November 2012 | 05. März 2013

GESCHÄFTSFÜHRER-TREFFEN

19. September 2012, in den Räumen des Landesverbandes (22 Teilnehmer) | 06. März 2013, in den Räumen des Landesverbandes (19 Teilnehmer)

SEMINARE / SCHULUNGEN INFOVERANSTALTUNGEN HAUS & GRUND RHEINLAND

05. Dezember 2012, Seminar »Reform des Zwangsvollstreckungsrechts zum 1. Januar 2013« (22 Teilnehmer)



VERBANDSINTERNER INFORMATIONSFLUSS

ZENTRALVERBANDS- INFORMATIONEN

Im laufenden Berichtszeitraum wurden Informationen des Zentralverbandes Haus & Grund Deutschland im Extranet des Landesverbandes zur Verfügung gestellt. In den regelmäßigen Rundschreiben machte der Landesverband auf die wichtigsten Punkte aufmerksam.

- Telegramme von Haus & Grund Deutschland
- Montagsmails von Haus & Grund Deutschland
- Pressemitteilungen von Haus & Grund Deutschland

LANDESVERBANDS- INFORMATIONEN

Informationen aus dem Landesverband erfolgen für alle Ortsvereine und Vorstände des Landesverbandes über die Internetseiten sowie dem Extranet als geschützten Bereich.

Im Berichtszeitraum 2012 / 2013 erfolgten zahlreiche Rundschreiben zu relevanten Themen aus den Bereichen Recht, Politik, Verbandsarbeit etc.:

Rundschreiben (RS)

RS Nr. 7 / 2012 vom 31. Mai 2012	(6 Themen)
RS Nr. 8 / 2012 vom 13. Juni 2012	(2 Themen)
RS Nr. 9 / 2012 vom 27. Juni 2012	(6 Themen)
RS Nr. 10 / 2012 vom 31. Juli 2012	(4 Themen)
RS Nr. 11 / 2012 vom 3. September 2012	(8 Themen)
RS Nr. 12 / 2012 vom 1. Oktober 2012	(5 Themen)
RS Nr. 13 / 2012 vom 15. Oktober 2012	(7 Themen)
RS Nr. 14 / 2012 vom 24. Oktober 2012	(6 Themen)
RS Nr. 15 / 2012 vom 6. November 2012	(8 Themen)
RS Nr. 16 / 2012 vom 30. November 2012	(8 Themen)
RS Nr. 17 / 2012 vom 6. Dezember 2012	(6 Themen)
RS Nr. 18 / 2012 vom 19. Dezember 2012	(4 Themen)
RS Nr. 1 / 2013 vom 10. Januar 2013	(6 Themen)
RS Nr. 2 / 2013 vom 24. Januar 2013	(9 Themen)
RS Nr. 3 / 2013 vom 14. Februar 2013	(6 Themen)
RS Nr. 4 / 2013 vom 21. Februar 2013	(5 Themen)
RS Nr. 5 / 2013 vom 11. März 2013	(10 Themen)
RS Nr. 6 / 2013 vom 27. März 2013	(9 Themen)

Sonder-Rundschreiben (SRS)

SRS 05/2012 vom 24. Mai 2012:
»Rheinischer Abend am 14. Juni 2012 in Nürnberg«

SRS 06/2012 vom 13. August 2012:
»Aufwandsentschädigung HDI-Gerling Rechtsschutz Versicherung AG«

SRS 07/2012 vom 05. September 2012:
»2. Geschäftsführer-Treffen am 19. September 2012«

SRS 08/2012 vom 24. Oktober 2012:
»Einladung zum Seminar: Reform des Zwangsvollstreckungsrechts zum 1. Januar 2013«

SRS 01/2013 vom 03. Januar 2013:
»Mitgliedermeldebogen 2013«

SRS 02/2013 vom 20. Februar 2013:
»1. Geschäftsführer-Treffen am 6. März 2013«

SRS 03/2013 vom 21. März 2013
»Abfrage der Steuernummer Ihres Ortsvereines«

SRS 04/2013 vom 22. März 2013
»Einladung zum Rheinischen Abend in Berlin«

Alle Rundschreiben und Sonder-Rundschreiben sind jederzeit im Extranet abrufbar.

Pressemitteilungen

19 Pressemitteilungen (davon 21 als Blanko-Pressemitteilungen für die Ortsvereine)

Extranet / Forum / Datenbank

Den Geschäftsführern und dem Vorstand stehen ein Extranet mit integriertem Forum zum Meinungsaustausch und eine Datenbank zur Verfügung.



BERATUNG UND INFORMATION

Auch weiterhin ist die Rechtsprechung – vor allem zum Mietrecht – unübersichtlich und umfangreich. Für die einzelnen Mitgliedsvereine ist täglich ein hoher Beratungsbedarf zu erkennen.

Durch zahlreiche Informationen zur Rechtsprechung und zu Gesetzen und Verordnungen hilft der Verband Haus & Grund Rheinland den Ortsvereinen, die neueste Entwicklung auch an ihre Mitglieder weitergeben zu können. Auch über Gesetzesvorhaben und politische Entwicklungen wurde umfangreich berichtet.

- Erstellung / Pflege einer aktuellen Referentenliste für kostenlose bzw. kostenpflichtige Vorträge, die die Ortsvereine abrufen können.
- Informationen / Beratungen des Landesverbandes wurden von den Ortsvereinen für das Tagesgeschäft und Spezialfragen /-themen abgerufen.
- Besprechungen mit Geschäftsführern / Vorständen der Ortsvereine.

Besuche von Jahreshauptversammlungen / Versammlungen der Ortsvereine

(Außerhalb der regulären Geschäftszeiten, zu denen der Landesverband eingeladen worden ist.)

- 21. Mai 2012** Jahreshauptversammlung Haus & Grund Langenfeld/Monheim | Vortrag von Herrn Amaya
- 30. Mai 2012** Beiratssitzung Haus & Grund Krefeld | Herr Amaya
- 05. Juni 2012** Jahreshauptversammlung Haus & Grund Moers | Grußwort von Herrn Amaya
- 18. Juni 2012** Jahreshauptversammlung Haus & Grund Mönchengladbach | Vortrag von Herrn Amaya
- 23. Juni 2012** Verabschiedung von Herrn Knut Giesen, Haus & Grund Moers | u. a. Herr Prof. Rasche / Herr Apel / Frau Haberland-Hoffmann / Herr Amaya
- 10. September 2012** Geburtstagsfeier von Herrn Martin Reimer, Vorstand Haus & Grund Kerpen | Herr Prof. Rasche / Herr Amaya
- 12. September 2012** Haus & Grund Rhein-Berg, Informationsveranstaltung Dichtheitsprüfung | Vortrag von Herrn Amaya
- 25. Oktober 2012** Jahreshauptversammlung Haus & Grund Östlicher Rhein-Sieg-Kreis | Grußwort von Herrn Amaya
- 06. November 2012** Jahreshauptversammlung Haus & Grund Krefeld | Tätigkeitsbericht von Herrn Amaya

20. November 2012 Jahreshauptversammlung Haus & Grund Aachen | Herr Amaya

21. November 2012 Jahreshauptversammlung Haus & Grund Rhein-Berg | Herr Prof. Rasche / Herr Amaya

22. November 2012 Jahreshauptversammlung Haus & Grund Leverkusen | Herr Amaya

28. November 2012 Jahreshauptversammlung Haus & Grund Alsdorf | Herr Prof. Rasche / Vortrag von Herrn Amaya

15. Dezember 2012 Weihnachtsfeier Haus & Grund Kerpen | Herr Prof. Rasche

17. Dezember 2012 Gespräch mit Herrn Pohl, Haus & Grund Wülfrath, Frau Elkemann-Reusch und Herrn von der Ahe, beide Haus & Grund Niederberg, in der Landesverbandsgeschäftsstelle | Herr Prof. Rasche / Herr Amaya

18. Dezember 2012 Eröffnung Beratungsstelle Köln, Haus & Grund Köln-Bonn-Wesseling | Herr Amaya

28. Januar 2013 Jahreshauptversammlung Haus & Grund Viersen | Vortrag von Herrn Amaya

14. Februar 2013 Vorbereitungsgespräch Verbandstag mit Haus & Grund Solingen | Herr Pistor / Herr Herget / Herr Prof. Rasche / Herr Amaya

01. März 2013 Jahreshauptversammlung Haus & Grund Solingen | Herr Amaya

13. März 2013 Jahreshauptversammlung Haus & Grund Solingen-Ohligs | Vortrag von Herrn Amaya

9. April 2013 Jahreshauptversammlung Haus & Grund Eschweiler | Grußwort von Herrn Amaya

11. April 2013 Jahreshauptversammlung Haus & Grund Oberberg | Vortrag von Herrn Amaya



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



PRESSEARBEIT

Pressemitteilungen (PM)

Es wurden diverse Pressemitteilungen über ständig aktualisierte Verteiler an Presse, Rundfunk und Fernsehen versandt. Die Ortsvereine erhielten alle Meldungen als Blanko-Pressemitteilungen für die örtliche Lokalpresse.

Hinweis: Die Pressemitteilungen sind in weiteren als den hier aufgeführten Zeitungen veröffentlicht worden. Hier sind nur die Veröffentlichungen berücksichtigt, die zusätzlich auch im Internet abrufbar sind.

30. April 2012 PM »Landesverbandstag von Haus & Grund Rheinland am 11. Mai 2012 in Kerpen«, veröffentlicht: Kölner Stadtanzeiger am 12.05.2012

05. Juli 2012 PM »Haus & Grund Rheinland appelliert an Rot-Grün: Mietrechtsreform im Bundesrat nicht aufweichen«

01. August 2012 PM »Das unabhängige Eigenheim – Sonnenenergie wirtschaftlich nutzen«

31. August 2012 PM »Haus & Grund Rheinland kritisiert: NRW-Initiative gegen Schrottimmobilien löst die Ursache nicht«, veröffentlicht: Interview WDR Fernsehen, Sendung Westpol, am 16.09.2012, SAT.1 NRW, Sendung 17:30, Interview am 19.11.2012

14. September 2012 PM »Haus & Grund Rheinland fordert: Hochgiftige CO-Pipeline endlich stoppen«

17. September 2012 PM »Was Grundstückseigentümer im Herbst beachten müssen!« veröffentlicht: WAZ/Der Westen am 01.10.2012 und 05.10.2012, Schweriner Volkszeitung am 25.10.2012

18. September 2012 PM »Haus & Grund Rheinland fordert: Kanal-TÜV endlich bürgerfreundlich lösen«

01. Oktober 2012 PM »Haus & Grund Rheinland kritisiert rot-grüne Kürzungspläne: Groschek torpediert junge Familien«

15. Oktober 2012 PM »Bundesrat beschließt neue Trinkwasserverordnung: Ab sofort Fristverlängerung der erstmaligen Legionellenprüfung bis Ende 2013«

24. Oktober 2012 PM »Haus & Grund Rheinland begrüßt angekündigte Neuregelung zur Dichtheitsprüfung«, veröffentlicht: Westdeutsche Zeitung vom 24.10.2012, Rheinische Post am 29.10.2012, Infodienst Ausgabe Dezember 2012

06. November 2012 PM »Haus & Grund Rheinland lehnt geplante Rauchmelderpflicht ab«, veröffentlicht: Titelseite Rheinische Post am 17.11.2012

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

03. Dezember 2012 PM »Eisige Zeiten – Räum- und Streupflicht für Hauseigentümer und Mieter«

04. Dezember 2012 PM »Haus & Grund Rheinland lehnt Vermieter-Mieter-Modell ab« veröffentlicht: WAZ/ Der Westen am 05.12.2012, Westdeutsche Zeitung am 28.11.2012

04. Februar 2013 PM »EU-Kommission plant Wasserprivatisierung«

06. Februar 2013 PM »Haus & Grund Rheinland lehnt rot-grüne Sparpläne beim Hochwasserschutz ab«

20. Februar 2013 PM »Rot-Grün verschärft eigene Neuregelung zur Dichtheitsprüfung: Kommunen bekommen Bestandsschutz bei Satzungen zum Kanal-TÜV«

28. Februar 2013 PM »Rot-Grün beschließt, dass trotz Neureglung alle alten Satzungen zur Dichtheitsprüfung fortbestehen«, veröffentlicht: Titelseite Rheinische Post am 27.02.2013 / DPAD, Münstersche Zeitung, Grevener Zeitung, Neue Westfälische, WAZ/ Der Westen, Borkener Zeitung, Ruhr Nachrichten, Die Welt, General Anzeiger, Westfälischer Anzeiger, T-Online am 28.02.2013 / Rheinische Post, Die Welt, WAZ/ Der Westen am 01.03.2013 / Rheinische Post am 05.03.2013

07. März 2013 PM »Rauchmelder-Pflicht beschlossen: Vermieter-Mieter-Modell lässt Mieterhöhungen zu«, veröffentlicht: SAT.1 NRW, Sendung 17:30 am 21.03.2013

MEDIENAUFTRITTE

12. Juni 2012 Der Westen / WAZ, Interview mit Herrn Amaya zu VG Media

21. Juni 2012 Aachener Zeitung, Interview mit Herrn Prof. Rasche zur Wohnungsnot in Aachen

11. Juli 2012 Rheinische Post, Seite 3, Interview mit Herrn Amaya zum Streit um Wasserhydranten

01. August 2012 Rheinische Post, Recherchegespräch mit Herrn Amaya zum Thema Sozialer Wohnungsbau

08. August 2012 WDR 2 Hörfunk, Recherchegespräch mit Herrn Amaya zum Thema Sozialer Wohnungsbau

23. August 2012 Rheinische Post, Interview mit Herrn Amaya zum Thema Mietnomaden

10. September 2012 WAZ/ Der Westen, Recherchegespräch mit Herrn Amaya über »Luxusghettos«

11. September 2012 WDR Fernsehen, Sendung Lokalzeit Düsseldorf, Recherchegespräch mit Herrn Amaya über Luxusghettos

17. September 2012 WAZ/ Der Westen, Interview mit Herrn Amaya zum Thema »Worauf Häuslebauer achten sollten«

14. Oktober 2012 WDR Fernsehen, Sendung Aktuelle Stunde, Interview mit Herrn Amaya zum Thema Wärmedämmung

15. Oktober 2012 WDR 2 Hörfunk, Interview mit Herrn Amaya zum Thema Wärmedämmung

22. Oktober 2012 DPA, Interview mit Herrn Amaya zur Maklercourtage

22. Oktober 2012 WDR Fernsehen, Interview mit Herrn Amaya zur Maklercourtage

23. Oktober 2012 Kölnische Rundschau, NRZ, WZ, Interviews mit Herrn Amaya zur Maklercourtage

23. Oktober 2012 Welt am Sonntag, Recherchegespräch mit Herrn Amaya zur Maklercourtage

23. Oktober 2012 ARD, Sendung Tagesthemen, Interview mit Herrn Amaya zur Maklercourtage



Herr Amaya in WDR Westpol zum Thema Dichtheitsprüfung © WDR Westpol



Herr Amaya in WDR Markt zum Thema Schornsteinfeger © WDR Markt

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



Herr Amaya in ARD Tagesthemen zum Thema Maklergebühr © ARD

- 23. Oktober 2012** Neue Westfälische, Statement von Herrn Amaya zur Maklercourtage
- 24. Oktober 2012** Westdeutsche Zeitung, Interview mit Herrn Amaya zum Schornsteinfegerrecht
- 24. Oktober 2012** Die Welt, Statement von Herrn Amaya zur Maklercourtage
- 24. Oktober 2012** Haufe.de, Statement von Herrn Amaya zur Maklercourtage
- 25. Oktober 2012** Aachener Zeitung, Statement von Herrn Prof. Rasche zum Kanal-TÜV
- 25. Oktober 2012** WAZ/Der Westen, Interview mit Herrn Amaya zur Maklercourtage
- 25. Oktober 2012** Handelsblatt, Statement von Herrn Amaya zur Maklercourtage
- 26. Oktober 2012** Neues Deutschland, Statement von Herrn Amaya zur Maklercourtage
- 28. Oktober 2012** Welt am Sonntag, Statement von Herrn Amaya zur Maklercourtage
- 29. Oktober 2012** ZDF, Sendung heute-Nachrichten, Interview mit Herrn Amaya zur Maklergebühr
- 31. Oktober 2012** Westdeutsche Zeitung, Interview mit Herrn Amaya zum Schornsteinfegermonopol
- 05. November 2012** Rheinische Post, Seite 3, Interview mit Herrn Amaya zum Kanal-TÜV
- 06. November 2012** WDR Fernsehen, Sendung Lokalzeit Duisburg, Recherchegespräch mit Herrn Amaya über die Grunderwerbssteuer
- 12. November 2012** SAT.1 NRW, Sendung 17:30, Interview mit Herrn Amaya zum Thema Schrottimmobilien
- 16. November 2012** SAT.1 NRW, Sendung 17:30, Interview mit Herrn Amaya zum Thema Hausverlosung
- 19. November 2012** ZDF, Sendung heute-Nachrichten, Interview mit Herrn Amaya zum Wegfall des Schornsteinfegermonopols
- 28. November 2012** Westdeutsche Zeitung, Interview mit Herrn Amaya zur Rauchmelderpflicht
- 12. Dezember 2012** WDR 2 Hörfunk, Sendung Westzeit, Live-Interview zum Mietrechtsänderungsgesetz
- 13. Dezember 2012** Rheinische Post/NRZ, Statement von Herrn Amaya zur Heizpflicht der Vermieter
- 03. Januar 2013** WDR Fernsehen, Recherchegespräch mit Herrn Amaya zur Rauchmelderpflicht
- 04. Januar 2013** WAZ/Der Westen, Interview mit Herrn Amaya zur Rauchmelderpflicht
- 10. Januar 2013** Antenne Düsseldorf, Interview mit Herrn Amaya zur Neuregelung der Dichtheitsprüfung
- 10. Januar 2013** Landtag Pressemitteilung mit Statement von Herrn Amaya aus der Anhörung zur Dichtheitsprüfung
- Januar 2013** Auto-Motor-Sport, Interview mit Herrn Amaya über Straßenanliegergebühren
- 22. Januar 2013** WAZ, Recherchegespräch mit Herrn Amaya über defekte Gehwegplatten
- 23. Januar 2013** Landtag intern, Statement von Herrn Amaya zur Dichtheitsprüfung
- 04. Februar 2013** WDR Fernsehen, Sendung Markt, Interview mit Herrn Amaya zum Schornsteinfegermonopol
- 05. Februar 2013** Westfälischer Anzeiger, Recherchegespräch mit Herrn Amaya zur Musterklage bei der Dichtheitsprüfung
- Februar 2013** Magazin Haus & Grund Westfalen, Bericht von Herrn Amaya zum Thema Dichtheitsprüfung
- Februar 2013** Magazin Haus & Grund OWL, Bericht von Herrn Amaya zum Thema Dichtheitsprüfung
- 12. Februar 2013** Hamburger Abendblatt, Recherchegespräch mit Herrn Amaya zum Thema Wärmedämmung
- 20. Februar 2013** Westdeutsche Zeitung, Interview mit Herrn Amaya zur Neuregelung der Dichtheitsprüfung
- 24. Februar 2013** WDR Fernsehen, Sendung Westpol, Interview mit Herrn Amaya zur Neuregelung der Dichtheitsprüfung
- 27. Februar 2013** Rheinische Post, Bericht auf Titelseite mit Statement von Herrn Amaya zur Neuregelung der Dichtheitsprüfung
- 27. Februar 2013** SAT.1 NRW, Sendung 17:30, Interview mit Herrn Amaya zur Neuregelung der Dichtheitsprüfung

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

04. März 2013 WAZ / Der Westen, Interview mit Herrn Amaya über den Kanal-TÜV

05. März 2013 Rheinische Post, Seite 3, Bericht und Statement von Herrn Amaya zum Kanal TÜV in NRW

11. März 2013 WDR Fernsehen, Sendung Lokalzeit Duisburg, Live-Interview mit Herrn Amaya zur Neuregelung der Dichtheitsprüfung

21. März 2013 SAT.1 NRW, Sendung 17:30, Interview mit Herrn Amaya zur Rauchwarnmelder-Pflicht

26. März 2013 WDR 5 Hörfunk, Interview mit Herrn Amaya zum Wegerecht

03. April 2013 WAZ / Der Westen, Statement von Herrn Amaya zur Neuregelung der Dichtheitsprüfung



Herr Amaya in WDR Westpol zum Thema Problemimmobilien
© WDR Westpol

VERBANDSMAGAZIN

Der Landesverband ist Herausgeber des monatlich erscheinenden Verbandsmagazins und nimmt entscheidenden Einfluss auf Inhalt und Gestaltung des Magazins. Das Magazin wird mit Informationen, Artikeln, Editorials und sonstigen Beiträgen durch den Landesverband unterstützt.

Darüber hinaus wird es inhaltlich sorgfältig kontrolliert. Alle enthaltenen Artikel werden auch den Ortsvereinen zur Verfügung gestellt, die das Verbandsmagazin nicht erhalten, insbesondere den HAUS UND GRUND Journalen.



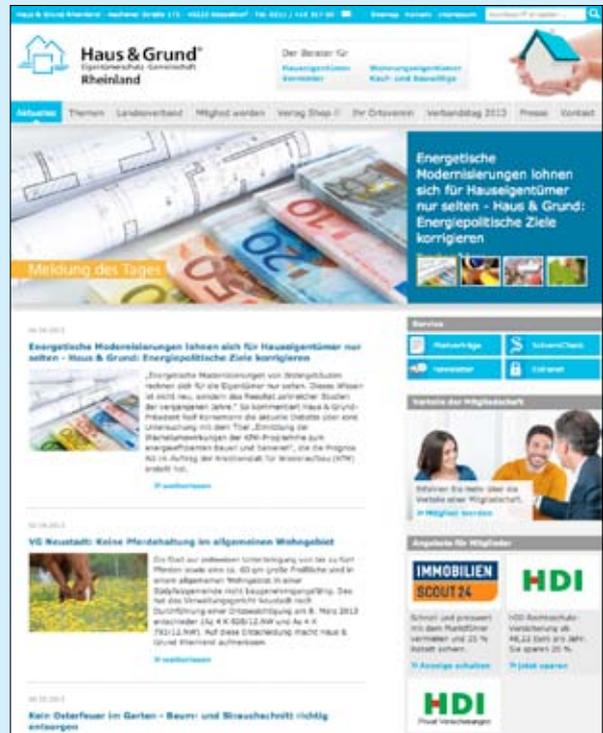
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

INTERNETAUFTRITT

Monatlich versendet der Landesverband einen Newsletter an zurzeit 550 Empfänger. Den Newsletter kann jeder Interessierte über die Internetseite von Haus & Grund Rheinland und einiger Ortsvereine bestellen. Der Landesverband veröffentlicht nahezu tagesaktuelle Meldungen auf der Internetseite. Die aktuellen Meldungen des Landesverbandes erscheinen automatisch auf den Internetseiten diverser Ortsvereine, die das Angebot der kostenlosen Adaption der Internetseite des Landesverbandes angenommen haben. Die Pflege der Seite und Inhalte stellt der Landesverband den Ortsvereinen kostenlos zur Verfügung, sofern sie ihre Seiten auf dem gemeinsamen Hostserver abgelegt haben.

Die Internetseite wird laufend gepflegt und ist seitdem gut frequentiert mit steigender Tendenz. Der Landesverband Haus & Grund Rheinland ist zudem erfolgreich im sozialen Netzwerk Facebook, dem Videoportal Youtube sowie auf dem Kurznachrichtendienst Twitter vertreten.

Twitter: 312 Abonnenten (Vorjahr 338)
 Facebook: 144 Fans (Vorjahr 92)
 Youtube: 23.289 Besucher (Vorjahr 15.148)



INTERNETAUFTRITT DER ORTSVEREINE

Seit Mitte 2012 bietet der Landesverband den Ortsvereinen die kostenlose und individualisierte Adaption der Internetseite des Landesverbandes Haus & Grund Rheinland an und übernimmt auf Wunsch auch die regelmäßige inhaltliche Pflege. Die Internetseiten der Ortsvereine sind mit der Seite von Haus & Grund Rheinland verknüpft und enthalten somit alle aktuellen Informationen von Haus & Grund und individuelle Vereinsinformationen.

Folgenden Ortsvereine haben eine neue Homepage erhalten bzw. sind in der Vorbereitung:

Moers, Krefeld, Leverkusen, Wuppertal, Niederberg, Mönchengladbach, Kerpen, Bergheim, Düsseldorf-Benrath, Remscheid, Eschweiler, Köln-Bonn-Wesseling, Östl. Rhein-Sieg-Kreis, Neuss, Hilden, Euskirchen, Siegburg, Viersen, Aachen, Rhein-Berg, Solingen-Ohligs, Kamp-Lintfort.



ZUSAMMENARBEIT UND VERNETZUNG

VORSTAND DES ZENTRALVERBANDES

Haus & Grund Rheinland hat für den Vorstand von Haus & Grund Deutschland Herrn Ingo Apel benannt.

14. Juni 2012 Sitzung des Vorstandes im Rahmen des Zentralverbandstages, Nürnberg | Herr Apel

5. + 6. Dezember 2012 Sitzung des Vorstandes, Berlin | Herr Apel

20. + 21. März 2013 Sitzung des Vorstandes, Berlin | Herr Apel

Zentralausschuss

Mitglieder des Zentralausschusses sind die Geschäftsführer bzw. Verbandsdirektoren aller 22 Landesverbände von Haus & Grund in Deutschland. Der Zentralausschuss behandelt die Ergebnisse der Fachausschüsse und Arbeitskreise des Zentralverbandes und gibt Empfehlungen an den Vorstand des Zentralverbandes ab.

07. + 08. November 2012 Sitzung des Zentralausschusses, Berlin | Herr Amaya

28. Februar 2013 Sitzung des Zentralausschusses, Berlin | Herr Amaya

Ausschuss für Wohnungswirtschaft und Wohnungspolitik

31. Oktober 2012 Ausschuss für Wohnungswirtschaft und Wohnungspolitik, Berlin | Herr Prof. Rasche

13. März 2013 Sitzung des Ausschusses für Wohnungswirtschaft und Wohnungspolitik, Berlin | Herr Prof. Rasche

Ausschuss für Steuern und Finanzen

24. Oktober 2012 Sitzung des Ausschusses für Steuern und Finanzen, Berlin | Frau Haberland-Hoffmann

09. April 2013 Sitzung des Ausschusses für Steuern und Finanzen, Berlin | Frau Haberland-Hoffmann

Arbeitskreis Haus & Grund plus

25. + 26. September 2012 Haus & Grund plus Konferenz, Hamburg | Herr Apel / Herr Amaya

12. Februar 2013 Arbeitskreis Haus & Grund plus, Berlin | Herr Amaya

Zentralverbandstag

14. + 15. Juni 2012 Zentralverbandstag in Nürnberg



Verbandstag 2012 in Kerpen

ZUSAMMENARBEIT UND VERNETZUNG



Vorsitzender Haus & Grund Rheinland Prof. Dr. Peter Rasche (links) und der Präsident von Haus & Grund Deutschland, Dr. Rolf Kornemann auf dem Verbandstag 2012 in Kerpen



Ass. jur. Erik Uwe Amaya, Klaus-Dieter Stallmann (Präsident Haus & Grund NRW) sowie RA Volker Steffen auf der Sachverständigen-Anhörung zur Dichtheitsprüfung am 9. Januar 2013

Weitere Veranstaltungen des Zentralverbandes

17. Dezember 2012 Gespräch mit Herrn Dr. Kornemann in der Landesverbandsgeschäftsstelle | Herr Prof. Rasche / Herr Amaya

30. Januar 2013 Haus & Grund Deutschland Podiumsdiskussion »Auswirkungen des demografischen Wandels auf die Wohnungswirtschaft«, Berlin | Herr Amaya

DACHVERBAND HAUS & GRUND NRW

Haus & Grund NRW ist der Zusammenschluss aus den fünf Haus & Grund Landesverbänden im Gebiet von Nordrhein-Westfalen und dem außerordentlichen Mitglied VBHG (Verband bergbaugeschädigter Haus- und Grundeigentümer e.V.).

Mitglieder

Klaus Dieter Stallmann, Präsident
Ingo Apel, Vizepräsident

sowie die Vorsitzenden und Geschäftsführer von

Haus & Grund Nordrhein und Westfalen e.V., Dortmund
Haus & Grund Ostwestfalen Lippe e.V., Bielefeld
Haus & Grund Rheinland e.V., Düsseldorf
Haus & Grund Ruhr e.V., Essen
Haus & Grund Westfalen e.V., Hagen
Verband bergbaugeschädigter Haus & Grundeigentümer e.V., Herten

Termine

An folgenden Terminen haben Vertreter von Haus & Grund Rheinland stellvertretend für Haus & Grund NRW teilgenommen:

05. Juni 2012 Vorstandssitzung von Haus & Grund NRW | Herr Prof. Rasche / Herr Apel / Herr Amaya

17. Oktober 2012 Vorstandssitzung von Haus & Grund NRW | Herr Prof. Rasche / Herr Apel / Herr Amaya

18. Oktober 2012 Gespräch mit Herrn Staatssekretär Adler, Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr | Herr Apel

22. Oktober 2012 Gespräch mit Minister Groschek im Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr | Herr Prof. Rasche / Herr Amaya / Herr Stallmann

25. Oktober 2012 Ausschuss für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr im Landtag NRW, Düsseldorf | Herr Amaya

23. November 2012 Auftaktgespräch »Bau-, Wohnungs- und Stadtpolitik«, SPD-Fraktion NRW, Landtag | Herr Amaya

13. Dezember 2012 Verbändeanhörung »Soziale Wohnraumförderung 2013«, Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr NRW, Düsseldorf | Herr Amaya

09. Januar 2013 Sachverständigen-Anhörung Dichtheitsprüfung im Landtag | Herr Amaya / Herr Stallmann / Herr Steffen

21. Januar 2013 IdEE-Gespräch mit Herrn Minister Groschek, Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung u. Verkehr, Düsseldorf | Herr Amaya / Herr Stallmann

06. Februar 2013 Vorstandssitzung von Haus & Grund NRW | Herr Amaya

28. Februar 2013 schriftliche Anhörung zur Einführung einer Rauchwarnmelder-Pflicht | Herr Amaya

ZUSAMMENARBEIT UND VERNETZUNG

POLITISCHE LOBBYARBEIT VON HAUS & GRUND RHEINLAND

Politische Arbeit von Haus & Grund Rheinland in Ergänzung zur Tätigkeit von Haus & Grund NRW.

26. Mai 2012 Sommerfest der FDP im Landtag | Herr Prof. Rasche / Herr Amaya

04. Juli 2012 Sommerfest der Architektenkammer NRW | Herr Amaya

07. September 2012 Gespräch mit dem Landtagsabgeordneten Reiner Breuer, SPD, Sprecher im Ausschuss für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr, Landtag | Herr Amaya

11. September 2012 Gespräch mit dem Landtagsabgeordneten Bernhard Schemmer, CDU, Sprecher im Ausschuss für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr, Landtag | Herr Amaya

13. September 2012 Gespräch mit dem Generalsekretär der NRW-CDU Bodo Löttgen und Bürgerinitiativen zum Thema Dichtheitsprüfung | Herr Amaya / Herr Steffen

27. September 2012 Gespräch mit dem Landtagsabgeordneten Norbert Meesters, SPD, Sprecher im Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Landtag NRW | Herr Amaya

27. September 2012 Sitzung des Ausschusses für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr im Landtag | Herr Amaya

28. September 2012 Gespräch mit den Landtagsabgeordneten der Piraten-Fraktion, Oliver Bayer, Sprecher im Bauausschuss, Hanns-Jörg Rohwedder, zuständig für die Dichtheitsprüfung sowie Kai Schmalenbach, Sprecher im Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk | Herr Amaya

15. Oktober 2012 Gespräch mit dem Landtagsabgeordneten Henning Höne, FDP, Sprecher im Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Landtag NRW | Herr Amaya

10. November 2012 Podiumsdiskussion zur Dichtheitsprüfung, Übach-Palenberg | Herr Prof. Rasche

13. November 2012 Wohnungspolitischer Gesprächskreis der CDU-Landtagsfraktion, Landtag | Herr Amaya

28. November 2012 Gespräch mit der Landtagsabgeordneten Christina Schulze Föcking, CDU, Sprecherin im Ausschuss für Landwirtschaft, Verbraucherschutz und ländliche Räume und Herrn Josef Hovenjürgen, CDU, Mitglied in o.g. Ausschuss, Landtag | Herr Amaya

29. November 2012 Gespräch mit den Landtagsabgeordneten der Grünen-Fraktion, Hans Christian Markert, zuständig für die Dichtheitsprüfung, Wibke Brems, umweltpolitische Sprecherin sowie Daniela Schneckenburger, wohnungspolitische Sprecherin | Herr Amaya

05. Dezember 2012 FDP-Fraktion NRW, Fachdialog Dichtheitsprüfung, Landtag | Herr Amaya

10. Januar 2013 Ausschussberatung zum Thema Rauchmelderpflicht, Ausschuss für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr | Herr Amaya

24. Januar 2013 Neujahrsempfang Architektenkammer NRW | Herr Amaya

25. Januar 2013 Landtagstalk SPD »Zuhause im Quartier« | Herr Amaya

14. Februar 2013 Gespräch mit Staatssekretär Gunther Adler, Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr | Herr Amaya

20. Februar 2013 Sitzung des Unterausschusses, Abschlussberatung zur Dichtheitsprüfung, Landtag | Herr Amaya

01. März 2013 Wohnungspolitischer Gesprächskreis der CDU-Landtagsfraktion, Landtag | Herr Prof. Rasche

07. März 2013 Sitzung des Bauausschusses, Abschlussberatung zur Rauchmelderpflicht, Landtag | Herr Amaya

22. März 2013 Gesprächskreis »Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung« der SPD im Landtag | Herr Amaya

Termine mit anderen Verbänden

12. Juli 2012 Gespräch mit Herrn Dr. Axel Tausendpfund, Vorstandsvorsitzender von Haus & Grund Baden | Herr Amaya

13. Februar 2013 Essener Haus & Grund Kongress, Grugahalle Essen | Herr Amaya

Gespräche mit Kooperationspartnern

23. Mai 2012 Gespräch mit Firma dabac | Herr Amaya

29. + 30. Mai 2012 HDI Rechtsschutz-Tagung, Köln | Herr Amaya

18. Juli 2012 Gespräch mit HDI Private Versicherungen | Herr Amaya

03. September 2012 Gespräch mit HDI-Rechtsschutzversicherung | Herr Amaya

14. Dezember 2012 Gespräch mit HDI Private Versicherungen | Herr Amaya

04. April 2013 Gespräch mit HDI-Rechtsschutzversicherung | Herr Amaya



DAS IST HAUS & GRUND RHEINLAND

Haus & Grund Rheinland vertritt die Interessen von Haus- und Wohnungseigentümern, Vermietern sowie Kauf- und Bauwilligen. Unserem Landesverband gehören 42 Ortsvereine an, die insgesamt bis zu 75.900 Mitglieder betreuen. Damit sind wir der mit Abstand größte Haus & Grund NRW-Landesverband sowie drittgrößter Landesverband in der Haus & Grund Organisation bundesweit. Wir beraten und unterstützen die uns angeschlossenen Vereine im Rheinland und unterhalten zur Wahrung der Belange aller Mitglieder ständige Kontakte zur nordrhein-westfälischen Landesregierung und den gesetzgebenden Körperschaften, Ministerien und Verwaltungsbehörden des Landes Nordrhein-Westfalen. Hierzu zählen insbesondere auch Anhörungen des Landtages sowie des Bau- und Wohnungsministeriums. Wir sind parteipolitisch und wirtschaftlich unabhängig. Die Positionen der privaten Grundeigentümer vertreten wir zudem gegenüber Fernsehen, Rundfunk, Presse und Internet. Haus & Grund, als die Organisation der privaten Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer, kann in Deutschland schon auf ein mehr als 100jähriges Bestehen zurückblicken.





Haus & Grund[®]

Eigentümerschutz-Gemeinschaft
Rheinland



Haus & Grund Rheinland

Verband Rheinischer
Haus-, Wohnungs-
und Grundeigentümer e. V.

www.HausundGrund-Rheinland.de